



Absage und Perspektive Pressemitteilung

Die Planung der 19. Landesbegegnung „Schulen Musizieren 2020“ in Osnabrück musste in Folge der Corona-Krise geändert werden. Das ursprüngliche Vorhaben, ca. 700 Schülerinnen und Schüler aus 18 niedersächsischen Schulen in die Stadt Osnabrück einzuladen, wurde in Abstimmung mit der Stadt Osnabrück abgesagt. Die geplanten Konzerte in Schulen, open-air auf dem Marktplatz, im Schloss sowie im Haus der Jugend als auch in der Katharinenkirche mussten abgesagt werden, da die Landesregierung Schulfahrten unterbunden und Großveranstaltungen untersagt hat.

Der Bundesverband Musikunterricht – Landesverband Niedersachsen bedauert den Verlust der wertvollen Begegnungen und Konzerterlebnisse. Die Planungen waren sehr weit fortgeschritten. Jedoch hoffen wir darauf, dass mit Wiederbeginn des Unterrichts in den niedersächsischen Schulen auch die Proben der Ensembles wieder einsetzen werden und sich neue Perspektiven ergeben.

Eine dieser möglichen Ausblicke auf eine Fortsetzung des musikalischen Lebens an unseren Schulen ist verbunden mit der Bundesbegegnung „Schulen Musizieren 2021“ in Bamberg. Die Auswahl der Ensembles, die Niedersachsen für die Bundesbegegnung empfiehlt, sollte ursprünglich anlässlich der Landesbegegnung 2020 in Osnabrück erfolgen. Damit dies noch in neuer Form möglich werden kann, soll ein Video-Wettbewerb für alle Musikensembles in Niedersachsen angeboten werden:

„Vom Musikunterricht in das Ensemble“

Video-Wettbewerb des BMU-Niedersachsen für die Weiterleitung zur Bundesbegegnung „Schulen Musizieren“ vom 10. -13. Juni 2021 in Bamberg.

Musikensembles aller Schulformen in Niedersachsen können bis zum 15. Juli 2020 in einem Video über die Verbindung von Musikunterricht und ihrem Ensemble berichten. Ziel ist es

dabei zu zeigen, wie der Weg von der Ausbildung im schulischen Musikunterricht in das schulische Ensemble, also Orchester, Chor, Band oder Ensemble gelingen kann. Dabei ist sowohl die anschauliche Darstellung der vielfältigen Vernetzungen als auch die musikalische Qualität der Ensemblearbeit von Bedeutung.

Mitmachen können Ensembles vom Primar- bis zum Sekundarbereich. Eingesendet werden können die Videos als DVD sowie Online bis zum 15. Juli 2020 an den BMU-Niedersachsen in seiner Geschäftsstelle in der Arnswaldstraße 28 in 30159 Hannover. Informationen dazu stellt der BMU auf seiner Homepage bereit: www.ni.bmu-musik.de

1. Preis Einladung zur Bundesbegegnung „Schulen Musizieren“ nach Bamberg 2021
Weitere Preise für die jeweilige Schulform werden in Form von Einladungen zu Schulkonzerten in Niedersachsen vergeben. So wird es nach Lage der Möglichkeiten zu Konzerten in Grundschulen, Haupt- und Realschulen und allen weiterführenden Schulen zum Ende des Jahres 2020 kommen.

Hannover, 18.03. 2020

Bundesverband Musikunterricht – Landesverband Niedersachsen e.V.

Kontakt zu den Landeskoordinatoren Julienne.Eisenberg@bmu-musik.de;
Peter.Malangre@bmu-musik.de



BUNDESVERBAND
MUSIKUNTERRICHT e.V.
LV Niedersachsen
Friedrich Kampe, Präsident
Lenzstraße 2 31515 Wunstorf
Mobil 0157 3440 6868

Kontakt Präsidium